

„Das größte Risiko, das ein Anleger eingehen kann, ist, kein gut strukturiertes Portfolio zu haben. Daher sollte man niemals nur auf eine Anlageklasse setzen.“

**Anthony Bolton** – President Investments bei Fidelity International, früherer Fondsmanager des Fidelity European Growth Fund




## Setzen Sie auf mehrere Pferde

Da sich Märkte und auch Wertpapiere immer unterschiedlich entwickeln, ist es sinnvoll, dass Sie Ihr Kapital über verschiedene Anlagen verteilen. Je breiter Sie streuen, desto geringer ist das Risiko, dass Sie Ihr Anlageziel nicht erreichen. Diese Streuung oder sogenannte Diversifikation ist eine der effektivsten Möglichkeiten, bei einem akzeptablen Risiko gute Renditen zu erzielen. Sie erhöhen mit dieser Strategie die Chance, dass Sie vom Wachstum beispielsweise eines Marktes oder Wertes profitieren, der sich gerade gut entwickelt – und damit mögliche Verluste ausgleichen, die an anderer Stelle entstehen.

Verschiedene Anlageklassen und ihr Risiko-Rendite-Profil				
Geldmarktpapiere	Anleihen	Immobilien	Aktien	Rohstoffe
Sichere, liquide Anlagen, regelmäßige Zinszahlungen	Emittent verpflichtet sich zur Zinszahlung als Gegenleistung für Kapital, das der Anleger ihm leiht	Jede Kombination von Wohn- oder Geschäftsimmobilen wie Hotels, Bürokomplexe und Fabriken	Anteile der Unternehmen, die im Auftrag der Anteilseigener Gewinne erzielen sollen	Natürliche Ressourcen, die bis auf die Lösung aus ihrer natürlichen Quelle noch keine Bearbeitung erfahren haben
Mögliche Rendite/mögliches Risiko				
niedrig	niedrig-mittel	mittel-hoch	hoch	hoch
Empfohlene Mindestanlagedauer				
kurzfristig	3 Jahre	5 Jahre	5–10 Jahre	5–10 Jahre

## Diversifikation nach Anlageklassen

Zu den klassischen Anlageklassen zählen Geldmarktpapiere, Anleihen, Immobilien, Aktien und Rohstoffe. Die nebenstehende Tabelle verdeutlicht, dass das Risiko-Rendite-Profil dieser Anlageklassen sehr unterschiedlich ist.

Darstellung dreier Basisportfolios für unterschiedliche Anlegertypen*		
 <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 50 % Anleihen</li> <li>■ 25 % Geldmarkt</li> <li>■ 15 % Aktien</li> <li>■ 5 % Immobilien</li> <li>■ 5 % Rohstoffe</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 40 % Anleihen</li> <li>■ 10 % Geldmarkt</li> <li>■ 35 % Aktien</li> <li>■ 5 % Immobilien</li> <li>■ 10 % Rohstoffe</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 20 % Anleihen</li> <li>■ 10 % Geldmarkt</li> <li>■ 45 % Aktien</li> <li>■ 10 % Immobilien</li> <li>■ 15 % Rohstoffe</li> </ul>
Sicherheitsorientierter Anleger	Ausgewogener Anleger	Wachstumsorientierter Anleger
In diesem Fall könnte der Anleger durch die Kombination von einem hohen Anteil an Geldmarktanlagen und festverzinslichen Wertpapieren sowie einem kleinen Anteil an Aktien, Immobilien und Rohstoffen Schwankungen einschränken.	Der etwas höhere Anteil an Aktien, Immobilien und Rohstoffen sorgt hier für bessere Renditechancen; gleichzeitig würde das höhere Kursrisiko durch den Anteil an Geldmarktanlagen und festverzinslichen Wertpapieren abgedeckt.	Dieses Portfolio ist auf Wachstum ausgerichtet. Der überwiegende Anteil an Aktien, Immobilien und Rohstoffen bringt ein hohes Renditepotenzial, sorgt allerdings auch für höhere Wertschwankungen.
Mögliche Rendite/mögliches Risiko		
niedrig	mittel	hoch

\*Diese Musterportfolios dienen nur als Beispiele und stellen keine Anlageempfehlung dar.

## Diversifikation für verschiedene Anlegertypen

Wie Sie Ihr persönliches Portfolio aufbauen, sollte von verschiedenen Faktoren abhängen: nicht nur von Ihrem Alter und Ihrem Anlagehorizont, sondern auch von Ihrer Risikobereitschaft. Durch die unterschiedliche Gewichtung verschiedener Anlageklassen können Sie entweder das Risiko minimieren oder die Renditechancen vergrößern.

## Diversifikation nach Regionen und Branchen

Zwischen den wichtigsten Märkten der Welt bestehen große Unterschiede, die durch typische Geschäftszyklen, Wirtschaftstrends oder politische, soziale und kulturelle Faktoren beeinflusst werden. Außerdem können allgemeine Kriterien wie Ölpreise, Umweltfaktoren und globale Konflikte eine Rolle spielen, auf die die Märkte

jedoch nicht immer sofort reagieren. Wie die Tabelle zeigt, sind erhebliche Unterschiede bei den Renditen möglich, die sich nicht unbedingt vorhersehen lassen. Auch auf Branchenebene gibt es kein einheitliches Bild. Abhängig vom Konjunkturzyklus können die Gewinner von heute die Verlierer von morgen sein.

Entwicklung der Weltmärkte am Beispiel der jeweils wichtigsten Indizes

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Beste Wertentwicklung	Asien ohne Japan -23,0%	Deutschland 38,5%	Europa ohne Deutschland 13,1%	Japan 44,8%	Deutschland 22,7%	Asien ohne Japan 23,5%	Japan -25,4%
	Japan -23,7%	Asien ohne Japan 20,6%	Asien ohne Japan 9,1%	Asien ohne Japan 40,4%	Europa ohne Deutschland 19,9%	Deutschland 20,6%	Welt -37,3%
	Europa ohne Deutschland -29,1%	Europa ohne Deutschland 13,8%	Deutschland 8,2%	Deutschland 27,7%	Asien ohne Japan 18,3%	Europa ohne Deutschland 0,8%	Deutschland -41,6%
	Welt -31,7%	Japan 13,3%	Japan 7,6%	Welt 26,8%	Welt 7,9%	Welt -1,2%	Europa ohne Deutschland -43,4%
Schlechteste Wertentwicklung	Deutschland -42,6%	Welt 11,3%	Welt 7,0%	Europa ohne Deutschland 26,6%	Japan -4,9%	Japan -13,5%	Asien ohne Japan -47,8

Quelle: Fidelity, Stand: 31.12.2008. Dargestellt ist die Wertentwicklung über 1 Jahr zum 31.12. des jeweiligen Jahres, in Euro.  
Welt = MSCI World; Deutschland = HDAX; Europa = MSCI Europe ex Germany; Japan = MSCI Japan; Asien ohne Japan = MSCI Far East AC ex Japan.

Renditen der Branchen weltweit, auf Jahresbasis

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Beste Wertentwicklung	134,5%	35,6%	0,7%	-17,5%	23,6%	20,1%	49,1%	22,5%	20,7%	-17,0%
	69,5%	31,5%	-1,7%	-18,6%	21,3%	19,6%	38,1%	18,9%	17,6%	-18,8%
	55,8%	18,9%	-2,9%	-20,2%	16,2%	11,2%	31,3%	15,6%	10,3%	-25,2%
	50,9%	18,1%	-5,1%	-28,2%	15,5%	9,7%	29,6%	11,4%	10,3%	-28,8%
	49,5%	13,7%	-8,3%	-28,7%	14,6%	9,6%	29,2%	8,5%	7,2%	-34,5%
	43,7%	5,4%	-10,8%	-30,2%	7,6%	9,6%	26,1%	8,1%	4,5%	-38,4%
	27,2%	-7,0%	-12,0%	-33,9%	5,4%	6,9%	22,5%	6,5%	4,0%	-39,8%
	5,3%	-18,3%	-17,6%	-34,1%	4,8%	4,3%	21,0%	5,9%	-5,9%	-40,8%
	2,9%	-36,9%	-21,2%	-39,4%	-0,2%	-1,3%	17,0%	-0,8%	-12,4%	-47,2%
Schlechteste Wertentwicklung	-1,3%	-37,7%	-25,7%	-47,9%	-2,3%	-4,8%	4,6%	-2,0%	-16,7%	-51,2%

Gesundheit	Versorger	Finanzunternehmen	Roh- und Werkstoffe	IT
Industrie	Grundbedarfsgüter	Konsumgüter	Energie	Telekommunikation

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Indikatoren für zukünftige Erträge. Der Wert der Anteile kann schwanken und wird nicht garantiert. Fremdwährungsanlagen sind Wechselkursschwankungen unterworfen.

Quelle: Morningstar. Wertentwicklung in Euro über jeweils ein Jahr zum jeweils 31.12. jedes Jahres. Stand: 31.12.2008. Dargestellt sind die jeweiligen globalen MSCI Branchenindizes.



Quelle, sofern nicht anders angegeben, ist Fidelity. Bei dieser Unterlage handelt es sich um eine Marketingunterlage. Weitere Details zu den mit einer Fondsanlage verbundenen Chancen und Risiken finden Sie in unserer Broschüre „Basisinformationen über die Vermögensanlage in Investmentfonds“ (nur für Deutschland), die Sie gesondert bei Fidelity anfordern können. Detaillierte Informationen zu Fonds entnehmen Sie bitte dem jeweiligen vereinfachten Verkaufsprospekt. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage der Prospekte, des letzten Geschäftsberichtes und – sofern nachfolgend veröffentlicht – des jüngsten Halbjahresberichtes getroffen werden. Diese Unterlagen sind die allein verbindliche Grundlage des Kaufes. Alle genannten Meinungen sind, sofern nicht anders angegeben, die von Fidelity. Fidelity veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlung. Wie bei allen Aktieninvestments kann der Wert der Anteile schwanken und wird nicht garantiert. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Indikatoren für zukünftige Erträge. Für Deutschland: Die Prospekte, den Geschäftsbericht und den Halbjahresbericht erhalten Sie kostenlos bei Ihrem Anlageberater oder bei FIL Investment Services GmbH, Postfach 200237, D-60606 Frankfurt/Main, oder über www.fidelity.de. Für Österreich: Die Prospekte, den Geschäftsbericht und den Halbjahresbericht erhalten Sie kostenlos bei Ihrem Anlageberater oder bei FIL Investments International – Zweigniederlassung Wien, Schottenring 16, A-1010 Wien, oder bei der österreichischen Zahlstelle Bank Austria Creditanstalt AG, Vordere Zollamtsstraße 13, A-1030 Wien. Für die Schweiz: Fidelity Funds ist eine offene Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts. Gemäß dem Erlass der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht vom 24. Juni 2009 darf Fidelity Funds 105 ihrer Anteilsklassen in der Schweiz vertreiben. Fidelity, Fidelity International und das Pyramiden-Logo sind eingetragene Warenzeichen von FIL Limited. Alle Angaben ohne Gewähr. Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Marketingunterlagen von uns erhalten wollen, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Mitteilung an den Herausgeber dieser Unterlage. Herausgeber für Deutschland: FIL Investment Services GmbH, Postfach 200237, D-60606 Frankfurt/Main. Herausgeber für Österreich: FIL Investments International – Zweigniederlassung Wien, Schottenring 16, A-1010 Wien. Stand: August 2009. GWS-4553-09-08/RF/MK4836